

Amtsblatt

Für öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich: Sigrid Karck

Ausgabe - Nr.: 37/2014
ausgegeben am: 04. Juni 2014

Bekanntmachung der Ergebnisse der Ortsvorsteherwahlen der Stadt Ludwigshafen am Rhein vom 25.05.2014

Der Wahlausschuss der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2014 das Wahlergebnis wie folgt festgestellt:

Zur Ortsvorsteherwahl **Friesenheim** waren 13.166 Personen wahlberechtigt. Davon haben 5.637 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 42,8 %.
Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 5367 gültig und 270 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Friesenheim** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Kraus, Constanze	2.354	43,9
S P D	Henkel, Günther	2.627	48,9
F D P	Lieblang, Sven	386	7,2

Da keine Bewerberin bzw. kein Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommt folgende Bewerberin bzw. folgender Bewerber in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Henkel, Günther
2. Kraus, Constanze

Zur Ortsvorsteherwahl **Gartenstadt** waren 12.815 Personen wahlberechtigt. Davon haben 5.517 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 43,1 %.
Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 5.311 gültig und 206 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Gartenstadt** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Schneider, Klaus	2.740	51,6
S P D	Rennig, Andreas	2.262	42,6
F D P	Vocke, Joachim	309	5,8

Der Bewerber Klaus Schneider erhielt im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen und wurde somit zum Ortsvorsteher gewählt.

Zur Ortsvorsteherwahl **Maudach** waren 5.230 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.913 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 55,7 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.812 gültig und 101 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Maudach** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Augustin-Funck, Rita	1.619	57,6
S P D	Bott, Hans-Jürgen	1.193	42,4

Die Bewerberin Rita Augustin-Funck erhielt im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen und wurde somit zur Ortsvorsteherin gewählt.

Zur Ortsvorsteherwahl **Mundenheim** waren 8.881 Personen wahlberechtigt. Davon haben 3.222 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 36,3 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.095 gültig und 127 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Mundenheim** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
S P D	Simon, Anke	1.948	62,9
C D U	Dr. Metzler, Wilhelma	1.147	37,1

Die Bewerberin Anke Simon erhielt im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen und wurde somit zur Ortsvorsteherin gewählt.

Zur Ortsvorsteherwahl **Nördl. Innenstadt** waren 12.355 Personen wahlberechtigt. Davon haben 3.443 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 27,9 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.328 gültig und 115 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Nördl. Innenstadt** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
S P D	Priolo, Antonio	1.572	47,2
C D U	Leibig, Wolfgang	993	29,8
GRÜNE	Netter, Dieter	527	15,8
F D P	Bauer, Friedrich	236	7,1

Da keiner der Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommen folgende Bewerber in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Antonio Priolo
2. Wolfgang Leibig

Zur Ortsvorsteherwahl **Oggersheim** waren 17.188 Personen wahlberechtigt. Davon haben 7.247 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 42,2 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 6.953 gültig und 294 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Oggersheim** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Heintz, Dieter	3.109	44,7
S P D	Baur, Barbara	3.179	45,7
F D P	Fischer, Florian	665	9,6

Da keine Bewerberin bzw. kein Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommen folgende Bewerberin bzw. folgender Bewerber in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Barbara Baur
2. Dieter Heintz

Zur Ortsvorsteherwahl **Oppau** waren 17.921 Personen wahlberechtigt. Davon haben 7.831 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 43,7 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 7.461 gültig und 370 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Oppau** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
S P D	Scheuermann, Udo	4.441	59,5
C D U	Bertram, Roman	3.020	40,5

Der Bewerber Udo Scheuermann erhielt im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen und wurde somit zum Ortsvorsteher gewählt.

Zur Ortsvorsteherwahl **Rheingönheim** waren 5.931 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.944 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 49,6 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.884 gültig und 60 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk **Rheingönheim** auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Wißmann, Wilhelm	1.239	43,0
S P D	May, Julia	1.222	42,4
F D P	Dr. Schell, Thomas	423	14,7

Da keine Bewerberin bzw. kein Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommt folgende Bewerberin bzw. folgender Bewerber in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Wilhelm Wißmann
2. Julia May

Zur Ortsvorsteherwahl **Ruchheim** waren 4.538 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.519 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 55,5 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.479 gültig und 40 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk Ruchheim auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
S P D	Scharfenberger, Heike	1.078	43,5
C D U	Teister-Loch, Eveline	657	26,5
F D P	Gräf, Manfred	205	8,3
GRÜNE	Kreiselmaier-Schricker, Jutta	539	21,7

Da keine Bewerberin bzw. kein Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommen folgende Bewerberinnen in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Heike Scharfenberger
2. Eveline Teister-Loch

Zur Ortsvorsteherwahl **Südl. Innenstadt** waren 19.753 Personen wahlberechtigt. Davon haben 6.883 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 34,8 %.
Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 6.586 gültig und 297 ungültig.

Es entfielen im Ortsbezirk Südl. Innenstadt auf

Partei	Bewerber	Stimmen	Prozent
C D U	Heller, Christoph	2.926	44,4
S P D	Laubisch, Bernd	2.190	33,3
GRÜNE	Dreher, Raik	1.155	17,5
F D P	Behm, Andreas	315	4,8

Da keiner der Bewerber im ersten Wahlgang mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, kommen folgende Bewerber in die Stichwahl (Reihenfolge nach der erreichten Stimmenzahl):

1. Christoph Heller
2. Bernd Laubisch

Ludwigshafen am Rhein, 04.06.2014

Dr. Eva Lohse
Wahlleiterin

Bekanntmachung zur Stichwahl der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers

Am Sonntag, dem 08. Juni 2014, werden in den nachstehend aufgeführten Ortsbezirken der kreisfreien Stadt Ludwigshafen am Rhein die Stichwahlen der Ortsvorsteherinnen bzw. Ortsvorsteher durchgeführt.

1. Friesenheim
2. Nördliche Innenstadt (mit Nord / Hemshof und West)
3. Oggersheim
4. Rheingönheim
5. Ruchheim
6. Südliche Innenstadt

I.

Die Wahlhandlung dauert von 8 bis 18 Uhr.

Wahlberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat.

II.

Zur Stichwahl ist wahlberechtigt,

1. wer im Wählerverzeichnis zur ersten Wahl eingetragen ist und sein Wahlrecht nicht verloren hat,
2. wer nur zur Stichwahl im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
3. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat,
4. wer, ohne im Wählerverzeichnis eingetragen zu sein, für die Stichwahl einen Wahlschein erhalten hat.

Die unter der Nummer 3 bezeichneten Personen erhalten von Amts wegen einen Wahlschein zur Stichwahl und Briefwahlunterlagen. Erst zur Stichwahl wahlberechtigte Staatsangehörige anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die von der Meldepflicht befreit und deshalb in der Gemeinde nicht gemeldet sind, erhalten auf Antrag einen Wahlschein.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis oder Pass, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

III.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis

Freitag, den 06. Juni 2014, 18 Uhr,

einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

IV.

Zur Stichwahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem die Bewerberinnen und Bewerber unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Berufes oder Standes und der Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen.

V.

An der Stichwahl nehmen teil:

1. Im Ortsbezirk Friesenheim

der Bewerber Günther Henkel, SPD mit 2.627 Stimmen und
die Bewerberin Constanze Kraus, CDU mit 2.354 Stimmen.

2. Im Ortsbezirk Nördliche Innenstadt (mit Nord / Hemshof und West)

der Bewerber Antonio Priolo, SPD mit 1.572 Stimmen und
der Bewerber Wolfgang Leibig, CDU mit 993 Stimmen.

3. Im Ortsbezirk Oggersheim

die Bewerberin Barbara Baur, SPD mit 3.179 Stimmen und
der Bewerber Dieter Heintz, CDU mit 3.109 Stimmen.

4. Im Ortsbezirk Rheingönheim

der Bewerber Wilhelm Wißmann, CDU mit 1.239 Stimmen und
die Bewerberin Julia May, SPD mit 1.222 Stimmen.

5. Im Ortsbezirk Ruchheim

die Bewerberin Heike Scharfenberger, SPD mit 1.078 Stimmen und
die Bewerberin Eveline Teister-Loch, CDU mit 657 Stimmen.

6. Im Ortsbezirk Südliche Innenstadt (mit Mitte und Süd)

der Bewerber Christoph Heller, CDU mit 2.926 Stimmen und
der Bewerber Bernd Laubisch, SPD mit 2.190 Stimmen.

VI.

Die Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Ludwigshafen, den 04.06.2014

gez.

Dr. Eva Lohse

Wahlleiterin

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/114

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Straßenbauarbeiten, Beseitigung von Straßenschäden im Radweg Krummlachstraße, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Straßenbauarbeiten

Mengenaufstellung:

- 950 m² Asphaltdeckschicht fräsen D = 3 cm
- 950 m² Asphaltdeckschicht herstellen D = 4 cm
- 250 m Bankett herstellen
- 250 m Bordsteine aufnehmen
- 250 m Rinnenplatten aufnehmen

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **30,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 25.06.2014, um 10.00 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung, Bereich Tiefbau, Wattstraße 109 A, Frau Kirchheim, Telefon 0621 504-6641.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/219

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Straßenbauarbeiten, Ausbau der Zipserstraße, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Straßenbauarbeiten

Mengenaufstellung:

- 330 m³ Bodenaustausch
- 810 m³ Aushub
- 55 m³ Kabelgraben herstellen
- 22 Stck Regeneinläufe setzen und am Hauptkanal anschließen
- 1.415 m² Frostschutzschicht herstellen
- 490 m² Schottertragschicht herstellen
- 1.070 m² bit. Befestigung aufnehmen
- 940 m² bit. Tragschicht herstellen
- 940 m² Deckschicht herstellen
- 450 m Fugen schneiden und vergießen
- 660 m² Pflaster herstellen
- 450 m Bordsteine setzen
- 425 m Pflasterrinne herstellen
- 8 Stck Beleuchtungsmaste stellen

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **50,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 25.06.2014, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung, Bereich Tiefbau, Wattstraße 109 A, Frau Kirchheim, Telefon 0621 504-6641.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Klaus Dillinger
Beigeordneter

Europaweite Ausschreibung VOF Nr. 2014/226
Teilnahmewettbewerb

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, beabsichtigt folgende Leistungen nach VOF für die Maßnahme

„Beseitigung des plangleichen Knotenpunkts Oderstraße/Rhein-Haardtbahn in Ludwigshafen, BÜ34“ zu vergeben:

Generalplanerleistung: Objektplanung Verkehrsanlagen, (Gleisbau, Straßenbau), Objektplanung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Vermessungsleistungen, Baugrundgutachten, Deklarationsanalyse, Entsorgungsmanagement, Fachbeitrag Umwelt, Landespflegerische Ausgleichsplanung, Schall- und Erschütterungsgutachten.

Die vorhandene plangleiche Kreuzung einer Hauptverkehrsstraße mit der Rhein-Haardtbahn soll planfrei ausgebaut werden. Hierzu sind der Bau eines Kreuzungsbauwerkes, die Verlegung der Gleisanlage, der Straße sowie die Anpassung der vorhandenen ÖPNV-Haltestellen erforderlich. Optional ist außerdem der Bau einer Park- und Ride-Anlage vorgesehen.

Es ist sollen zunächst nur die Leistungen bis zur Einleitung des erforderlichen Planfeststellungsverfahrens zu vergeben.

Die Beauftragung der weiterführenden Leistungen ist optional und kann erst erfolgen nach dem die Voraussetzungen zur Fortführung des Projektes vorliegen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die weitere Beauftragung.

Als Teilnahmeantrag sind die Bewerbungsformulare der Stadtverwaltung zu verwenden. Diese sind bei der Submissionsstelle der Stadt Ludwigshafen anzufordern.

Das bzw. die Bewerbungsformulare sind entsprechend den dort enthaltenen Vorgaben vollständig auszufüllen, eigenhändig zu unterzeichnen und mit erläuternden Anlagen zurückzusenden. Nur so ist sichergestellt, dass der Teilnahmeantrag bearbeitet wird.

Der Bewerbung müssen vorerst keine weiteren außer denen, in dem Bewerbungsformular bzw. in der EG-Bekanntmachung „Inland“ geforderten Nachweise beigelegt werden.

Die Bewerbungsunterlagen und die EG-Bekanntmachung „Inland“ können schriftlich per Normalpost (Stadtverwaltung Ludwigshafen, Submissionsstelle 4-111, Frau Bettina Ißle, Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen, per Fax (0621 / 504-3778) oder per E-Mail (bettina.issle@ludwigshafen.de) angefordert werden.

Die Anforderung muss die Nummer der Vergabebekanntmachung – 2014/226, den Projekttitle „**Beseitigung des plangleichen Knotenpunkts Oderstraße/Rhein-Haardtbahn in Ludwigshafen, BÜ34**“ und Namen, Anschrift sowie E-Mail Adresse des/r Anfordernden enthalten. Der **Versand erfolgt ausschließlich per E-Mail** an die vom Interessenten in seiner Anforderung angegebene E-Mail Adresse.

Schlussstermin für die Abgabe der Teilnahmeanträge: 17.07.2014, um 10.00 Uhr

Die Teilnahmeanträge sind an folgende Adresse zu schicken bzw. dort abzugeben:

Stadtverwaltung Ludwigshafen, Submissionsstelle 4-111, Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Anfragen sind zu richten an die Submissionsstelle.

Nachprüfungsbehörde:

Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung, Rheinland-Pfalz, Stiftstraße 9, 55116 Mainz.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach VOB Nr. 2014/227

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Trockenbauarbeiten, Grund- und Realschule plus, Ludwigshafen-Friesenheim

Art des Bauwerkes:

Grund- und Realschule plus Ludwigshafen-Friesenheim

(Wilhelm-Leuschner-Schule)

Standort

Sternstrasse 159

67063 Ludwigshafen am Rhein

Mengenaufstellung:

Innenwände:

- Metallständerwände ohne BS: 21 m²
- Metallständerwände F30: 24 m²
- Metallständerwände F90: 21 m²
- Brandwand F90: 41 m²
- Brandwand, Doppelständer, F90: 34 m²
- Schachtwand F90: 12 m²
- Trockenbausturz F30: 4 Stck

Decken:

- Plattendecke, Akustik, abgehängt (Abhängehöhen: 38 - 92 cm): 380 m²
- Freitragende Decke, Akustik, (Spannweiten: 2,56-4,26 m): 240 m²

Fertigstellung der Leistung: spätestens Ende August 2014 und Ende Oktober, bzw. Sommerferien 2014 und Herbstferien 2014. Beginn der Ausführung: Anfang Sommerferien 2014.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **28,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen

Submissionsstelle bei 4-111

Rathausplatz 20

67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 25.06.2014, um 10.30 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus, bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei KLAR Architekturbüro Lederer, Frau Lederer, Bayernstrasse 60, 67061 Ludwigshafen Telefon 0621 56 10 484.

Vergabeprüfstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier. Die Prüfung durch die Vergabeprüfstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/231

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL), Eigenbetrieb der Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Grünflächen und Friedhöfe, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Vordach – Stahlbau- und Verglasungsarbeiten, Erweiterung und Sanierung Verwaltungsgebäude Ludwigshafen, Bliestr. 10

Mengenaufstellung:

- 1.500 kg Stahlunterkonstruktion
- 40 m² VSG-Verglasung

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 30.06.2014, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 Uhr bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Büro matzig-architekten, Herr Matzig, Faselwiese 8, 67069 Ludwigshafen, Telefon 0621 66 90 945.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen am Rhein
- Bereich Grünflächen und Friedhöfe -

gez.
Peter Lubenau
Technischer Werkleiter

gez.
Klaus Neuschwender
kaufmännischer Werkleiter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/232

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL), Eigenbetrieb der Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Grünflächen und Friedhöfe, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Gipser-, Trockenbau, Tapezierer-, Malerarbeiten Westflügel OG, Erweiterung und Sanierung Verwaltungsgebäude, Bliessstr. 10, Ludwigshafen

Mengenaufstellung:

- 10 m² Putz
- 200 m² Decke demontieren und neue GK-Decke erstellen
- 375 m² Glasfasertapete
- 870 m² Wand- und Deckenanstrich (Dispersion)

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 30.06.2014, um 10.30 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 Uhr bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Büro matzig-architekten, Herr Matzig, Faselwiese 8, 67069 Ludwigshafen, Telefon 0621 66 90 945.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen am Rhein
- Bereich Grünflächen und Friedhöfe -

gez.
Peter Lubenau
Technischer Werkleiter

gez.
Klaus Neuschwender
kaufmännischer Werkleiter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/233

Der Bereich Straßenverkehr der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat im Rahmen der Gefahrenabwehr durch haltende und parkende Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen bzw. wegen der Überschreitung zulässiger Höchstgeschwindigkeit innerhalb der geschlossenen Ortschaft folgende Lieferungen und Leistungen zu vergeben:

Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung nach Leistungsverzeichnis im Stadtgebiet Ludwigshafen/Rhein

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **14,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 01.07.2014, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin **nicht** zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705 abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 Uhr bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein, Bereich Straßenverkehr, Achtmorgenstraße 9, 67065 Ludwigshafen, 1.OG, Zimmer 1.10, Herr Mertel-Rau, Telefon 0621 504-3742.

Stadt Ludwigshafen am Rhein,

gez.

Dieter Feid

Kämmerer und Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/261

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Trockenbauarbeiten, Grundschule Lessingschule – Sanierung Sanitärräume für Jungen und Mädchen, 67069 Ludwigshafen, Bgm.-Fries-Straße 1c

Art des Bauwerkes:

Grundschule Lessingschule, Bgm.-Fries-Straße 1c, 67069 Ludwigshafen/Rh.

Mengenaufstellung:

Trockenbau:

- ca. 16 m² Installationswand, 35 cm tief
- ca. 43 m² Vorsatzschale
- ca. 15 m² Schachtwand
- ca. 57,00 m² Trockenputz
- ca. 49,00 m² abgehängte GK-Decke

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **10,00 Euro** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 15.07.2014, um 10.00 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705 abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Architekturbüro Seepe und Hund, Herr Seepe, Telefon 0631 36295-0 oder beim Gebäudemanagement der Stadt Ludwigshafen/Rh., Herr Kazzik, Telefon 0621 504-4620

Vergabepfprüfstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepfprüfstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/262

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

**Fliesenarbeiten, Grundschule Lessingschule – Sanierung Sanitärräume für Jungen und Mädchen,
67069 Ludwigshafen, Bgm.-Fries-Straße 1c**

Art des Bauwerkes:

Grundschule Lessingschule, Bgm.-Fries-Straße 1c, 67069 Ludwigshafen/Rh.

Mengenaufstellung:

Fliesenarbeiten:

- ca. 48,00 m² Bodenfliesen
- ca. 50 lfm. Sockelfliesen
- ca. 114,00 m² Wandfliesen
- ca. 48,00 m² Bodenabdichtung
- ca. 114,00 m² Untergrundvorbereitung

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **10,00 Euro** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 15.07.2014, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Architekturbüro Seepe und Hund, Herr Seepe, Telefon 0631-36295-0 oder beim Gebäudemanagement der Stadt Ludwigshafen/Rh., Herr Kazzik, Telefon 0621 504-4620

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger

Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/263

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Lüftungs- und Sanitärarbeiten, Grundschule Lessingschule – Sanierung Sanitärräume für Jungen und Mädchen, 67069 Ludwigshafen, Bgm.-Fries-Straße 1c

Art des Bauwerkes:

Grundschule Lessingschule, Bgm.-Fries-Straße 1c, 67069 Ludwigshafen/Rh.

Mengenaufstellung:

Sanitär:

- 14 Stck. Tiefspül WC wandhängend mit Zugehör
- 6 Stck. Waschtisch incl. Zubehör
- 1 Stck. Ausgussbecken mit dezentraler Warmwasserbereitung
- 7 Stck. Urinale, wasserlos
- ca. 120 lfm. Mehrschichtverbundrohe für Trinkwasser mit Dämmung DN 12 – DN 32
- ca. 56 lfm. Gussrohr mit Formteilen DN 50 – DN 100
- 2 Stck. Bodenabläufe

Lüftung:

- Umbau/Anpassung bestehendes Abwasserkanalnetz
- Einbau einer Brandschutzklappe aus Kalziumsilikat mit Rauchmelderüberwachung und Motorantrieb
- 22 Stck. Tellerventile DN 100

- ca. 30 lfm. Wickelfalzrohr DN 100 bis DN 160 mit Formteilen
- ca. 33 lfm. Flexrohr DN 100
- ca. 30 lfm. Demontage Wickelfalzrohr

Demontage:

- 6 Stck. Waschtisch demontieren
- ca. 5,00 lfm Urinalrinne demontieren
- 18 Stck. WC-Anlagen demontieren
- ca. 100,00 lfm. Trinkwasserleitungen demontieren
- ca. 40,00 lfm. Abwasserleitungen demontieren

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **20,00 Euro** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
 Submissionsstelle 4-111
 Rathausplatz 20
 67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt. Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 15.07.2014, um 10.30 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Fachingenieurbüro ENACON, Herr Schwalb, Telefon 0621-559096-11 oder beim Gebäudemanagement der Stadt Ludwigshafen/Rh., Herr Kazik, Telefon 0621 504-4620.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
 Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/266

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Beschichtungsarbeiten, Überführung der K3 über die Gleise der DB / Sternstraßenbrücke BW 27 –

Instandsetzung der Fahrradwege, Ludwigshafen

Art des Bauwerks:

Fahrradweg, Beschichtungsarbeiten

Mengenaufstellung:

- ca. 430 m² Strahlarbeiten
- ca. 430 m² OS-F Beschichtung
- ca. 300 m Verkehrssicherung

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **15,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle, 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 23.06.2014, um 10.45 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung, Bereich Tiefbau, Wattstraße 109 A, Herr Astyrakakis, Telefon 0621 504-6616.

Vergabeprüfstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier. Die Prüfung durch die Vergabeprüfstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/273

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Straßenbeleuchtungsarbeiten, Erneuerung der Beleuchtung auf dem Theaterplatz, Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Straßenbeleuchtung

Mengenaufstellung:

- Kabelgraben ca. 50 m
- Lichtmastfundamente 7 Stück
- Mastleuchten 7 Stück
- Bodeneinbaustrahler 8 Stück

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **30,00 EUR** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionsstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 03.07.2014, um 10.45 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionsstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist bei der Stadtverwaltung Ludwigshafen, Bereich Tiefbau, Wattstraße 109a, Zimmer 22, Herr Bodenhaupt, Telefon 0621 504-6615.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.

Klaus Dillinger
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung Nr. 2014/274

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein, Bereich Gebäudemanagement, hat folgende Arbeiten zu vergeben:

Gerüstbauarbeiten, Fenster- und Fassadensanierung Ernst-Reuter-Schule, Schliesier Straße 54-56 in Ludwigshafen

Art des Bauwerkes:

Ernst-Reuter-Realschule plus, Schliesier Straße 54-56, 67065 Ludwigshafen/Rh.

Mengenaufstellung:

Gerüstbau:

- ca. 200m² Fassadenarbeitsgerüst für Fensterdemontage und Fenstermontage
- ca. 40 lfm. Bauzaun

Die Ausschreibungsunterlagen können vom **04.06.2014** an beim Bürgerservice im Rathaus, Rathausplatz 20, gegen ein Entgelt von **10,00 Euro** abgeholt werden oder nach schriftlicher Anforderung unter Beifügung eines Verrechnungsschecks bei der

Stadtverwaltung Ludwigshafen
Submissionstelle 4-111
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen am Rhein

zugesandt werden.

Der Betrag wird auf keinen Fall zurückerstattet, selbst wenn kein Angebot erfolgt.

Angebote, denen die geforderten Anlagen bei Angebotseröffnung (Submission) nicht ordnungsgemäß ausgefüllt beiliegen, können zurückgewiesen bzw. als ungültig erklärt werden.

Eröffnungstermin: 17.07.2014, um 10.15 Uhr, im Rathaus, 7. OG., Zimmer 701.

Bieter sind am Eröffnungstermin zugelassen.

Die Angebote sind bis zu diesem Zeitpunkt im Rathaus bei der Submissionstelle, Zimmer 705, abzugeben.

Wir weisen darauf hin, dass der Behördenbriefkasten von 24.00 bis 5.00 Uhr nicht erreichbar ist.

Auskünfte und Planeinsicht während der Angebotsfrist beim Architekturbüro Loch, Herr Loch, Telefon 0621 584520 oder beim Gebäudemanagement der Stadt Ludwigshafen/Rh., Herr Kazik, Telefon 0621 504-4620.

Vergabepflichtstelle:

Bei der ADD Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier.

Die Prüfung durch die Vergabepflichtstelle ist nicht Voraussetzung für die Anrufung der Vergabekammer und bewirkt keine automatische Aussetzung des Vergabeverfahrens.

Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Klaus Dillinger
Beigeordneter

Bekanntgabe der Stadt Ludwigshafen am Rhein
- gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) -

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass bei der folgenden, im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens beantragten Anlage, eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Antrag der Fa. BASF SE vom 22.08.2013 zur wesentlichen Änderung der SCF-Fabrik
Vorhaben: Ersatz der Fassabfüllung

Standort der Anlage ist das Werksgelände der Antragstellerin, Ludwigshafen am Rhein, Carl-Bosch-Straße 38, Bau V 068, Anlage-Nr. 07.07, Gemarkung Ludwigshafen, Flurstück 4003/37.

Die gemäß § 1 Abs. 2 der 9. BImSchV im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren erfolgten Vorprüfungen gemäß § 3 e Abs. 1 Nr. 2 UVPG haben ergeben, dass die Änderungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben können.

Ludwigshafen am Rhein, 04.06.2014
Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Dillinger
Beigeordneter

Bekanntgabe der Stadt Ludwigshafen am Rhein
- gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) -

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen am Rhein gibt als zuständige Genehmigungsbehörde bekannt, dass bei der folgenden, im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens beantragten Anlage, eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Antrag der Fa. BASF SE vom 27.09.2012 zur wesentlichen Änderung des Betriebes B 108
Vorhaben: Kapazitätserweiterung der 4-CPH-Einheit
Standort der Anlage ist das Werksgelände der Antragstellerin, Ludwigshafen am Rhein, Carl-Bosch-Straße 38, Bauten B 104, B 108, Anlage-Nr. 15.03, Gemarkung Ludwigshafen, Flurstück 2608/45.

Die gemäß § 1 Abs. 2 der 9. BImSchV im Rahmen der immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren erfolgten Vorprüfungen gemäß § 3 e Abs. 1 Nr. 2 UVPG haben ergeben, dass die Änderungen keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben können.

Ludwigshafen am Rhein,
Stadt Ludwigshafen am Rhein

gez.
Dillinger
Beigeordneter